



PRESSEINFORMATION

Demenz: Hilfe für Betroffene und Angehörige Demenzservicestelle Bad Ischl: Ihre Anlaufstelle in allen Fragen zu Demenz/Alzheimer

(Bad Ischl, 1. März 2019) Eine Demenzerkrankung stellt sowohl Betroffene als auch Angehörige vor eine große Herausforderung. Die Demenzservicestelle Bad Ischl der MAS Alzheimerhilfe wurde 1997 von der jetzigen Obfrau, Felicitas Zehetner, gegründet. Der gemeinnützige Verein bietet Rat und Hilfe in den Bezirken Gmunden und Vöcklabruck in alle Fragen zu Demenz/Alzheimer.

In Österreich leben mehr als 130.000 Menschen mit Demenz. Acht von zehn Betroffenen werden zu Hause, meist von Angehörigen gepflegt und betreut. Die Erkrankung hat Einfluss auch die Lebensführung der gesamten Familie, da sich Beziehungsstrukturen grundlegend verändern und Angehörige plötzlich mit dem veränderten Verhalten des oder der Betroffenen konfrontiert sind. „Wissen über Demenz und Informationen über eine demenzgerechte Kommunikation sind eine große Hilfe im Alltag und können das Zusammenleben vereinfachen“, so Edith Span, Geschäftsführerin der MAS Alzheimerhilfe.

Um für Entlastung zu sorgen, werden unter anderen wöchentliche, stadiengerechte Gruppentrainings für Menschen mit Demenz angeboten. Der Aufbau der Trainingseinheiten ist individuell auf die TeilnehmerInnen abgestimmt, um vorhandene Fähigkeiten so lange wie möglich zu erhalten. Auch bei fortgeschrittenem Krankheitsverlauf ist es wichtig, soziale Kontakte zu pflegen und das Selbstwertgefühl zu stärken. Besonders sinnvoll ist die Früherkennung- denn es muss nicht immer Alzheimer sein, wenn man etwas vergisst. Alle, die sich Sorgen um Ihr Gedächtnis machen, können nach Terminvereinbarung in einer kostenlosen psychologischen Abklärung die Leistungsfähigkeit ihres Gedächtnisses überprüfen zu lassen. In der Zentrale in Bad Ischl werden viele Hilfs-, Begleit- und Entlastungsprojekte für Betroffene und Angehörige entwickelt. Es gibt auch verschiedene Kooperation mit Unternehmen wie bspw. mit den Gmundner Unternehmen „runnersfun“ und Braincompany. So wird intensiv daran gearbeitet für Gemeinden Gedächtnisparcours zu entwickeln und „magic-minutes.at“ soll mit vielen Übungen mithelfen, den Pflege- und

Betreuungsalltag zu unterstützen. Um 4,80 Euro können Interessierte bei Braincompany in Gmunden den Zugang für dieses elektronische Unterstützungsprogramm erhalten. 50 % der Einnahmen werden der Arbeit der MAS Alzheimerhilfe für betroffene Familien zur Verfügung gestellt. Besonders hervorzuheben ist die „Lernen für das Leben“-Initiative gemeinsam mit der HLW Bad Ischl. Seit Jahren unterstützen die SchülerInnen der HLW Bad Ischl regelmäßig die MAS Alzheimerhilfe im Rahmen des Alzheimerurlaubs für Paare. Beim gemeinsamen Spaziergang mit Betroffenen lernen Sie konkreten Umgang mit Menschen mit Demenz. Darüber hinaus haben die SchülerInnen den Gedächtnisparcours in der Hasner Allee mitentwickelt.

Für nähere Auskünfte zu den Angeboten der MAS Alzheimerhilfe stehen die Geschäftsführerin Edith Span und Maria Reitner, Leiterin der Demenzservicestelle Bad Ischl, zur Verfügung.

Weitere Infos:

www.alzheimerhilfe.at

www.alzheimerakademie.at

www.alzheimerurlaub.at

Tel. 06132/21410-16

Pressekontakt:

Michael Buchner

MAS Alzheimerhilfe

Leitung Marketing, Presse und Fundraising

4820 Bad Ischl, Lindaustraße 28

Mobil: 0664/9135322

michael.buchner@mas.or.at

www.alzheimer-hilfe.at